



KUNST MERAN  
im Haus der Sparkasse  
MERANO ARTE  
edificio Cassa di Risparmio

**Yorgos Sapountzis**  
**MICHSICH HOTEL**

**21.07. – 16.09.2018**

**Eröffnung 20. Juli 2018, 19.30 Uhr**

Kunst Meran freut sich, auf die Einzelausstellung mit Yorgos Sapountzis, die am Freitag, den 20. Juli eröffnet, hinzuweisen. Der in Berlin lebende Künstler, dessen Arbeiten 2017 sowohl auf der 57. Biennale von Venedig als auch auf der documenta 14 in Kassel gezeigt wurden, entwickelt für Kunst Meran eine neue, ortsspezifische Installation.

Yorgos Sapountzis (\*1976 in Athen) rückt in seinen Installationen, Videos und Performances die Plätze und Orte des öffentlichen Lebens in ein neues Bewusstsein, das die Gegenwart genauso einbezieht wie die Vergangenheit. Für seine Einzelausstellung bei Kunst Meran hat sich Yorgos Sapountzis mit den semi-öffentlichen Räumen von Hotelzimmern auseinandergesetzt und setzt diese in Verbindung mit dem Atelier als Ort der Kunstproduktion sowie mit dem Ausstellungsraum als demjenigen Ort, wo Kunst präsentiert und betrachtet wird.

In der Vorbereitung hatte der Künstler die Möglichkeit, die Depots verschiedener Meraner Hotels zu sichten und Objekte und Möbel auszuwählen, die er in die Installation im Kunsthaus integriert. Von der charakteristischen Architektur des ehemaligen Laubenhauses ausgehend, inszeniert er in den ersten zwei Stockwerken eine szenografische Abfolge von Situationen, Objekten und Erzählungen.

So beginnt die dichte Inszenierung mit einer Installation aus Gegenständen aus dem Atelier des Künstlers: persönliche Objekte, Material, Werkzeuge – Dinge, die sich wiederum mit Zeichnungen ebendieser Gegenstände vermischen und vervielfachen. *Look and Cook* – die Aufforderung zum genauen Hinsehen, die im Titel der Installation steckt, kann als Hinweis für die ganze Ausstellung



KUNST MERAN  
im Haus der Sparkasse  
MERANO ARTE  
edificio Cassa di Risparmio

verstanden werden. Die Objekte tauchen in verschiedenen Formen immer wieder auf – als Gegenstände, als ihre Abbilder in Form von Zeichnungen, aber auch von Fotografien, die Sapountzis auf Leintücher druckt: „Ich mag es, mit meinen Materialien Chaos anzurichten, das ich dann wieder in Ordnung bringen muss. Und noch mehr mag ich die Überraschung und das Erfolgsgefühl, wenn es mir gelingt. Der Prozess ist wichtiger als das Resultat.“ (Sapountzis in einem Interview mit Yilmaz Dziewior).

Yorgos Sapountzis arbeitet immer mit leichten, einfachen Materialien: Alustangen, Leintücher und farbige Stoffe dienen ihm gleichzeitig als Bildträger und als architektonische Elemente. Diese flexiblen, temporären Installationen unterstreichen die Beweglichkeit und Dynamik, die auch die Videos und Performances von Sapountzis auszeichnen. In einem neuen, eigens für die Ausstellung produzierten Video etwa setzt er auch seine eigene Person in Relation zum Stadtraum: Auf einem nächtlichen Spaziergang bewegt sich der Künstler durch Meran und zeigt eine veränderte Wahrnehmung der Stadt.

Die Präsenz des menschlichen Körpers ist in Sapountzis' Werken und in der Ausstellung zentral: Zum einen ist er in den Fotos und Fragmenten oder Abgüssen von Statuen und Monumenten allgegenwärtig. So sammeln sich etwa in der Installation *Dance Studio* Gipsabgüsse von Körperfragmenten vor einer Art Paravent. Zum andern beschreibt auch jede\*r Besucher\*in durch seine\*ihre Anwesenheit und die Bewegungen in den Räumen die Ausstellung neu.

Der Ausstellungstitel MICHSICH HOTEL enthält sowohl den Hinweis auf die individuelle als auch auf kollektive Erinnerungen und Erfahrungen. Gleichzeitig spielt er auf die Überlagerung von privaten Räumen und öffentlichen Orten an. Beim Durchschreiten der Installationen und Räume entstehen neue Ordnungen und Erzählungen.



KUNST MERAN

im Haus der Sparkasse

MERANO ARTE

edificio Cassa di Risparmio

Yorgos Sapountzis (\*1976 in Athen, lebt in Berlin)

Einzelausstellungen (Auswahl): Barbara Gross Galerie, München 2017; Eleni Koroneou Gallery, Athen 2016; Prince of Wales, München 2014; Kunsthaus Glarus, 2013; Arnolfini Gallery, Bristol 2013

Gruppenausstellungen (Auswahl): Die Sammlung des EMST im Museum Fridericianum; documenta14, Kassel 2017; 57. Biennale von Venedig 2017; *Made in Germany*, Sprengel Museum Hannover 2017; *wow! woven? Entering the (sub) Textiles*, Künstlerhaus Graz 2015; *Die Liebe ist kälter als das Kapital*, Kunsthaus Bregenz 2013

Auszeichnungen und Professuren:

2012 Villa Romana-Preis, Florenz;

2016/2017 Gastprofessor für zeitbezogene Medien, Hochschule für Bildende Künste, Hamburg;

2018 Unterrichtender Künstler an der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg



KUNST MERAN  
im Haus der Sparkasse  
MERANO ARTE  
edificio Cassa di Risparmio

## Yorgos Sapountzis MICHSICH HOTEL

---

Kuratorin: Christiane Rekade

Pressekonferenz: Donnerstag, 19. July 2018, 11 Uhr

Eröffnung: Freitag, 20. July 2018, 19.30 Uhr

Dauer der Ausstellung: 21. July - 16. September 2018

Ort: Kunst Meran im Haus der Sparkasse  
Lauben 163, 39012 Meran

Presse: Anna Defrancesco CLP Relazioni Pubbliche  
Tel + 39 02 36 75 57 00  
anna.defrancesco@clponline.it  
Ursula Schnitzer  
Tel. + 39 0473 212643  
schnitzer@kunstmeranoarte.org

Mit der freundlicher Unterstützung von:



gallery  
Lauben / Portici 163  
39012 Meran / o  
Italy

office  
Sparkassenstraße /  
via Cassa di Risparmio 18/A

T +39 0473 21 26 43  
F +39 0473 27 61 47  
info@kunstmeranoarte.org  
www.kunstmeranoarte.org

USt-IdNr. / N. Ident. CEE  
IT 015 960 202 12  
MwSt. Nr. / P. IVA 015 960 202 12